

POL-PLAN Allgemeine Geschäftsbedingungen

I. Annahme und Bearbeitung von Bestellungen.

1. Diese Bedingungen gelten für Verträge, die von der Gesellschaft POL-PLAN Sp. j (Verkäufer) mit anderen Unternehmen und Einrichtungen, die keine Geschäftstätigkeit ausüben (Kunde), abgeschlossen werden.
2. Es wird davon ausgegangen, dass sich der Kunde mit der Annahme eines Handelsangebots oder einer Rechnung mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen vertraut gemacht, diese vorbehaltlos akzeptiert und ihrer Anwendung zugestimmt hat. Wenn der Kunde die Rechnung nach geltendem Recht unterschreibt, wird davon ausgegangen, dass der Kunde diese Bedingungen gelesen, vorbehaltlos akzeptiert und ihrer Anwendung zum Zeitpunkt der Rechnungszustellung zugestimmt hat, oder, falls der Verkauf nicht durch eine Rechnungsausstellung bestätigt wird, zum Zeitpunkt der Zahlung für die gekaufte Ware.
3. Aufträge werden zu den nachstehend genannten Bedingungen und zu den mit dem Kunden vereinbarten Konditionen ausgeführt, während die von den nachstehenden Bedingungen abweichenden Bedingungen und Nebenabreden jedes Mal eine schriftliche Bestätigung des Verkäufers erfordern. Dies gilt insbesondere, wenn der Kunde von den Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende Anmerkungen in die Bestellung einfließen lässt.
4. Der Kunde kann auf folgendem Wege bestellen: direkt im Büro des Verkäufers, per Post an die in den Firmenformularen des Verkäufers angegebene Adresse, per Telefon, Fax oder E-Mail an jedem Werktag der Woche.
5. In begründeten Fällen erfordert die Ausführung des Auftrags auf Gesuch des Verkäufers einen vorherigen Besuch des Kunden am Sitz des Verkäufers, um alle notwendigen Verkaufs- und Lieferbedingungen zu besprechen.

II. Preis

1. Die in den Anzeigen und Werbungen des Verkäufers genannten Preise stellen kein verbindliches Angebot dar.
2. Der Preis sollte zwischen dem Verkäufer und dem Kunden vor der Freigabe der Ware oder am Tag der Auftragserteilung vereinbart werden.
3. Bei fehlenden Preisvereinbarungen behält sich der Verkäufer das Recht vor, die am Tag der Lieferung gültigen Preise unter Berücksichtigung der aktuellen Preislisten, Zoll- und Steuersätze sowie etwaiger Wechselkurse zu berechnen und anzuwenden.
4. Sofern nicht anders vereinbart, werden die Waren zu den Preisen geliefert, die zum Zeitpunkt der Abholung im Lager des Verkäufers in Zamość, Steszew oder Słubice (d. h. ab Lager des Verkäufers) berechnet wurden.

III. Lieferbedingungen

1. Holt der Kunde die Ware nicht mit eigenem Transport im Lager des Verkäufers ab oder gibt er nichts Anderes vor, erfolgt die Lieferung durch das vom Verkäufer gewählte Transportunternehmen.
2. Alle Kosten im Zusammenhang mit der Lieferung von Waren aus dem Lager des Verkäufers gehen zu Lasten des Kunden. Dies gilt insbesondere, aber nicht ausschließlich, für die folgenden Kosten:
 - der Lagerabholung,
 - Be- und Entladen,
 - Transport, einschließlich Expresslieferungen,
 - Versicherung während des Transports,
 - Verpackung der Ware.
3. Die Gefahr von Beschädigung und Verlust der Sendung, auch zufällig ab dem Zeitpunkt der Lieferung der Ware aus dem Lager des Verkäufers an den Kunden oder Spediteur, trägt der Kunde.
4. Lieferfristen werden in Kalenderwochen ab Rechnungsdatum berechnet.
5. Die angegebenen Liefertermine sind lediglich Richtwerte und deren Nichteinhaltung kann keine negativen Folgen für den Verkäufer haben. Darüber hinaus behalten wir uns das Recht vor, die angegebenen Liefertermine oder Teilliefertermine aufgrund unvorhersehbarer Umstände zu ändern.
6. Vom Kunden zu erwartende Lieferschwierigkeiten sind dem Verkäufer rechtzeitig mitzuteilen.
7. Der Verkäufer kann auf Verlangen des Kunden und auf seine Kosten eine Standardversicherung abschließen (das Verlangen des Kunden sollte auf der Bestellung zum Ausdruck gebracht werden oder eine separate Erklärung darstellen).
8. Im Falle von Schäden oder Verlusten, die während der Zulieferung entstehen, ist der Kunde (oder eine von ihm beauftragte Person) verpflichtet, vor der Annahme der Ware zu verlangen, dass diese Tatsache im Frachtbrief zum Zeitpunkt des Wareneingangs deutlich vermerkt wird.
9. Der Verkäufer ist im Falle höherer Gewalt von der Haftung für die vollständige oder teilweise Nichterfüllung der vertraglichen Verpflichtungen befreit. Unter höherer Gewalt sind Umstände zu verstehen, die nach Vertragsabschluss infolge außergewöhnlicher, unumkehrbarer Naturereignisse und sonstiger Umstände, einschließlich Betriebs- oder Transportstörungen, die außerhalb des Einflussbereichs des Verkäufers liegen.

IV. Zahlungsbedingungen.

1. Zahlungstermine sowie Zahlungsbedingungen werden jedes Mal mit dem Kunden vereinbart. Mangels Vereinbarung wird davon ausgegangen, dass die Ausführung des Auftrags nach vorheriger Zahlung des Preises zum vereinbarten Zeitpunkt erfolgt.

2. Im Falle eines Verzuges mit der Zahlung des Kaufbetrags ist der Kunde ohne gesonderte Aufforderung zur Zahlung gesetzlicher Zinsen verpflichtet.
3. Der Kunde ist nicht berechtigt, einen gesetzlichen Abzug vom Preis gemäß den Bestimmungen der Artikel 498-506 des polnischen Handelsgesetzbuches oder einen anderen Abzug, eine Entschädigung oder einen anderen Abschlag vorzunehmen.
4. Die Nichtzahlung auch nur eines Teils des Preises zum vereinbarten Termin berechtigt den Verkäufer, alle anderen Lieferungen an den Kunden auf unbestimmte Zeit auszusetzen sowie alle zuvor mit dem Kunden abgeschlossenen Verträge und Vereinbarungen unverzüglich zu kündigen.
5. Die nicht fristgerechte Zahlung zieht ebenfalls die Verpflichtung des Kunden nach sich, alle anderen dem Verkäufer zustehenden Beträge zu zahlen.

V. Garantie.

1. Alle vom Verkäufer angebotenen Waren unterliegen in Bezug auf Herstellungsfehler der Garantie des Verkäufers, sofern sie ordnungsgemäß verwendet werden.
2. Detaillierte Garantiebestimmungen sind in der Garantiekarte des jeweiligen Produkts angegeben.
3. Die Garantiefrist für die angebotenen Waren beträgt 12 Monate für Autoplanen und 36 Monate für Zelthallen ab Rechnungsdatum.
4. Die Kosten für die Lieferung der Ware an den Verkäufer oder an einen anderen Garantie-Service zur Durchführung der Reparatur sowie die Kosten für den Erhalt der Ware nach der Garantiereparatur gehen jeweils zu Lasten des Kunden.
5. Gleichzeitig schließen die Parteien die Gewährleistung des Verkäufers für die Ware aus.

VI. Reklamationen

1. Der Kunde ist verpflichtet, die Ware unverzüglich nach Erhalt zu untersuchen, insbesondere auf ihren technischen Zustand und ihre Übereinstimmung mit der Bestellung.
2. Im Falle von Schäden oder Verlusten, die nach der Abnahme der Ware festgestellt werden, ist der Kunde verpflichtet, den Verkäufer innerhalb von 3 Tagen nach Erhalt der Ware darüber zu informieren, um ein Protokoll mit einer Beschreibung des Sachverhalts zu erstellen. Die Nichteinhaltung der oben genannten Frist macht es dem Käufer unmöglich, eine Reklamation zu erheben.
3. Reklamationen werden unter der Bedingung berücksichtigt, dass sie innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt der Ware schriftlich mitgeteilt werden, unter der Berücksichtigung der unter Punkt 2 oben angegebenen Bedingung.
4. Eine Reklamation bezüglich einer Position der Lieferung ist keine Begründung für die Beanstandung aller gelieferten Waren.
5. Im Falle der Anerkennung der Rechtmäßigkeit der Reklamation beschränkt sich die Haftung des Verkäufers auf die Reparatur oder den Austausch fehlerhafter Teile der Ware innerhalb von 30 Tagen ab dem Datum der Feststellung der Rechtmäßigkeit der Reklamation.

VII. Stornierung der Bestellung und Rückgabe der Ware.

1. Der Rücktritt von der Bestellung ist nur mit Zustimmung des Verkäufers möglich und ermächtigt den Verkäufer, die ggf. zuvor erhaltene Vorauszahlung, die in diesem Fall eine Anzahlung im Sinne von Artikel 394 des polnischen Zivilgesetzbuchs ist, einzubehalten.
2. Die Rücksendung der bestellten und gelieferten Ware darf nur mit Zustimmung des Verkäufers nach schriftlicher Bestätigung erfolgen.
3. Die Kosten für die Rücksendung der Ware an den vom Verkäufer angegebenen Ort, einschließlich der Entladung, gehen zu Lasten des Kunden.
4. Die Rückerstattung kann nur für unbenutzte Waren in der Originalverpackung erfolgen. Die Rücksendung ist dem Verkäufer innerhalb von 7 Tagen nach Lieferung der bestellten Ware zu melden.
5. Das Rückgaberecht gilt nicht für Waren, die auf besondere Bestellung des Kunden angefertigt werden.

VII. Eigentumsvorbehalt.

1. Alle Waren bleiben Eigentum des Verkäufers bis zur Zahlung aller Beträge für alle Waren, die Teil der jeweiligen Bestellung sind.
2. Bei Nichteinhaltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, insbesondere bei Zahlungsverzug von mehr als 14 Tagen ab dem vereinbarten Zahlungstermin, ist der Verkäufer berechtigt, die sofortige Rückgabe der gelieferten Ware zu verlangen, und der Kunde ist zu ihrer sofortigen Erfüllung verpflichtet.
3. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die Ware so in Rechnung zu stellen, wie sie geliefert wird, auch wenn es sich um Teillieferungen handelt.

IX. Erfüllungsort der Dienstleistung.

Erfüllungsort für die Leistung ist die Stadt Steszew.

X. Streitbeilegung.

1. Bei Streitigkeiten zwischen dem Verkäufer und dem Kunden im Zusammenhang mit der Erfüllung des Kaufvertrages ist der Gerichtsstand das jeweilige sachlich zuständige Gericht am Sitz des Verkäufers.
2. In Angelegenheiten, die nicht in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen geregelt sind, gelten die Bestimmungen des polnischen Zivilgesetzbuchs.